

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
I. Die Aufgaben einer Familiensoziologie in Deutschland	7
Die Entwicklung der Familie	9
Funktionsverlust und Auflösungserscheinungen der Familie	17
Die Familie als Gruppe und als Institution	26
Familien- und Bevölkerungspolitik	32
II. Bericht über eine empirisch-soziologische Tatbestandsaufnahme	43
Ansatz und Methoden der monographischen Untersuchung	43
Die typischen sozialen Schicksale und die Reichweite der Untersuchung	46
Die irreversiblen Prozesse im Wandel der Familie in der Gegenwart	50
Strukturanalyse oder repräsentative Erhebung?	53
Anhang: Übersicht über die Familienmonographien	56
III. Kennzeichen und Deutung des Wandels der deutschen Familie	63
1. Die Stabilität der Familie	63
Die durchschnittliche Erhöhung des Zusammenhaltes der Familie	63
Deutung der Entwicklungslage der deutschen Familie nach dem Kriege	75
2. Die Stellung der Familie zur Gesamtgesellschaft	93
Die soziale Isolierung der Familien	93
Das gesamtgesellschaftliche Desinteressement	122
Deutung der sozialen Ausgliederungstendenzen	150
3. Die Familienziele	178
Die Konzentration der Familie auf den sozialen Wiederaufstieg	178

	Seite
Das Festhalten an alten sozialen Leitbildern	192
Deutung der sozialen Ziele und Leitbilder der Familien: Die nivellierte Mittelstandsgesellschaft	218
4. Die innerfamiliäre Situation	243
Die Arbeitsüberlastung und Reizbarkeit der Familien- mitglieder	243
Der Vorrang der Solidaritätsfunktion und die Entinner- lichung des Familienlebens	255
Die Versachlichung der Einstellung zu Partnerwahl, Ehe und Elternschaft	279
5. Die Stellung der Frau in der Familie	290
Die Verschiebung der innerfamiliären Autorität zugunsten der Frau und die größere Inanspruchnahme der Frau durch die Öffentlichkeit	290
Die Autorität in der Familie	314
Das soziale Dilemma der Frau	335
IV. Schlußbetrachtung: Die Folgen dieser Wandlungen für die Gesamtgesellschaft	347
Gegenläufige Entwicklungstendenzen in der industriellen Gesellschaft	347
Der Wandel des Verhältnisses zwischen Großorganisation und Intimgruppe	350
Der Zerfall der Öffentlichkeit	352
Die drohende Überlastung der Intimgruppe	354
Methodische Abschlußbemerkung über die Theorie der gegenläufigen Prozesse	356
V. Anhang	
1. Die Gestalt der Landfamilie im gegenwärtigen Wandel der Gesellschaft	358
2. Der Irrtum eines Familienministers	376
3. Wo liegen heute die Interessen der Frau?	394